

FOKUS JUGEND



Fortbildung für Hauptberufliche der kirchlichen Jugendarbeit



Werden Sie zum Profi für die Jugend

Die Herausforderungen der Jugendpastoral und Jugendarbeit sind vielfältig. Es braucht zahlreiche Kompetenzen, um damit gut umgehen zu können. Diese Fortbildung mit Zertifikatsabschluss unterstützt Sie dabei, in Ihre berufliche Rolle hineinzuwachsen und sie situationsangemessen zu gestalten. FOKUS JUGEND richtet sich an hauptberufliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Pfarreien, der Offenen Kinder- und Jugendarbeit, in den Jugendverbänden, den Jugendkirchen, den Jugendprojekten, in Initiativen und an weitere Interessierte.

Was erwartet Sie?

- Input zu Grundlagen und spezifischen Themen der Jugendarbeit
- Arbeitsfelder, Aufträge und Ansätze der Arbeit
- Lebenswelt, Herausforderungen und Erwartungen Jugendlicher
- Klärung der eigenen Rollen in unterschiedlichen Settings
- Zusammenarbeit mit freiwillig Engagierten



Praxisorientierter Ansatz

Die Fortbildung kombiniert drei Module im Gruppenkontext mit drei selbstorganisierten Treffen zur Praxisberatung und kann individuell ergänzt werden mit thematischen Fortbildungen zu praxisrelevanten Themen aus der Jugendarbeit.

BIS ZUM 15. JULI 2026 ANMELDEN!



Aufbau der Fortbildung

1. Fortbildungsmodule im Gruppenkontext

Modul 1 | 12. - 14. Oktober 2026, Borken-Gemen, 9.30 bis 17 Uhr

- Auftrag der Jugendarbeit mit pädagogischen und pastoralen Grundlagen
- Entwicklung der kirchlichen Jugendarbeit und Hauptberuflichkeit
- Arbeitsfelder und Arbeitsansätze
- Schwerpunkte der kirchlichen Jugendarbeit im Bistum
- Einführung in das konzeptionelle Arbeiten

Modul 2 | 15. - 17. Februar 2027, Saerbeck, 9.30 bis 17 Uhr

- Rechtliches in der Jugendarbeit
- Finanzierung von Jugendarbeit
- Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen
- aktuelle Herausforderungen in der pädagogischen Beziehungsarbeit
- Mediennutzung und die medienpädagogische Gestaltung der Arbeit

Modul 3 | 19. - 21. April 2027, Coesfeld, 9.30 bis 17 Uhr

- Prinzipien der Zusammenarbeit mit freiwillig Engagierten
- Jugendarbeit als Arbeit zwischen Freiraum geben und Schutz bieten
- Interessenvertretung und Positionierung als Aufgabe der Hauptberuflichen
- eigene Spiritualität als Ressource für die Arbeit mit Wanderung zum Kloster Gerleve
- Zertifikatsübergabe

2. Drei Praxisberatungstreffen à 3 Stunden

- kollegiale Beratung von Anliegen aus der eigenen Arbeit
- Klärung der professionellen Rolle
- Einwicklung von Handlungsoptionen für die eigene Praxis

3. Zwei thematische Fortbildungsstage zur freien Wahl

- aus dem Fortbildungsprogramm „mehrwert!“ oder
- aus dem Angebot der Fachberatung OKJA

4. Zertifikatsaufgabe: Projekt zum konzeptionellen Arbeiten

Dokumentation des konzeptionellen Arbeitens anhand eines selbstgewählten Projektes aus der eigenen Praxis.



FOKUS JUGEND



Fortbildung für
Hauptberufliche der
kirchlichen Jugendarbeit



Ihr Weg zu uns

Leitung der Fortbildung

Sylvia Rüschemschmidt und Beate Willenbrink,
Jugendpastoral im Bistum Münster

Teilnahmegebühr

- Fortbildungsmodulare jeweils 150 Euro, insgesamt 450 Euro
- thematische Fortbildungstage jeweils ca. 15 Euro

Uns ist wichtig, dass alle Interessierten an diesem Angebot teilnehmen können. Wenn der Kostenbeitrag momentan Ihre finanziellen Möglichkeiten übersteigen sollte, kontaktieren Sie uns bitte. Wir finden einen Weg.

Credit Points

Mitarbeitende im Pastoralen Dienst erhalten sieben Creditpoints für die Teilnahme an der Fortbildung.

Anmeldung

bis zum 15. Juli 2026 unter mehrwert.bistum-muenster.de

3 Module +
3 Praxisberatungen +
2 individuelle
Fortbildungstage

